



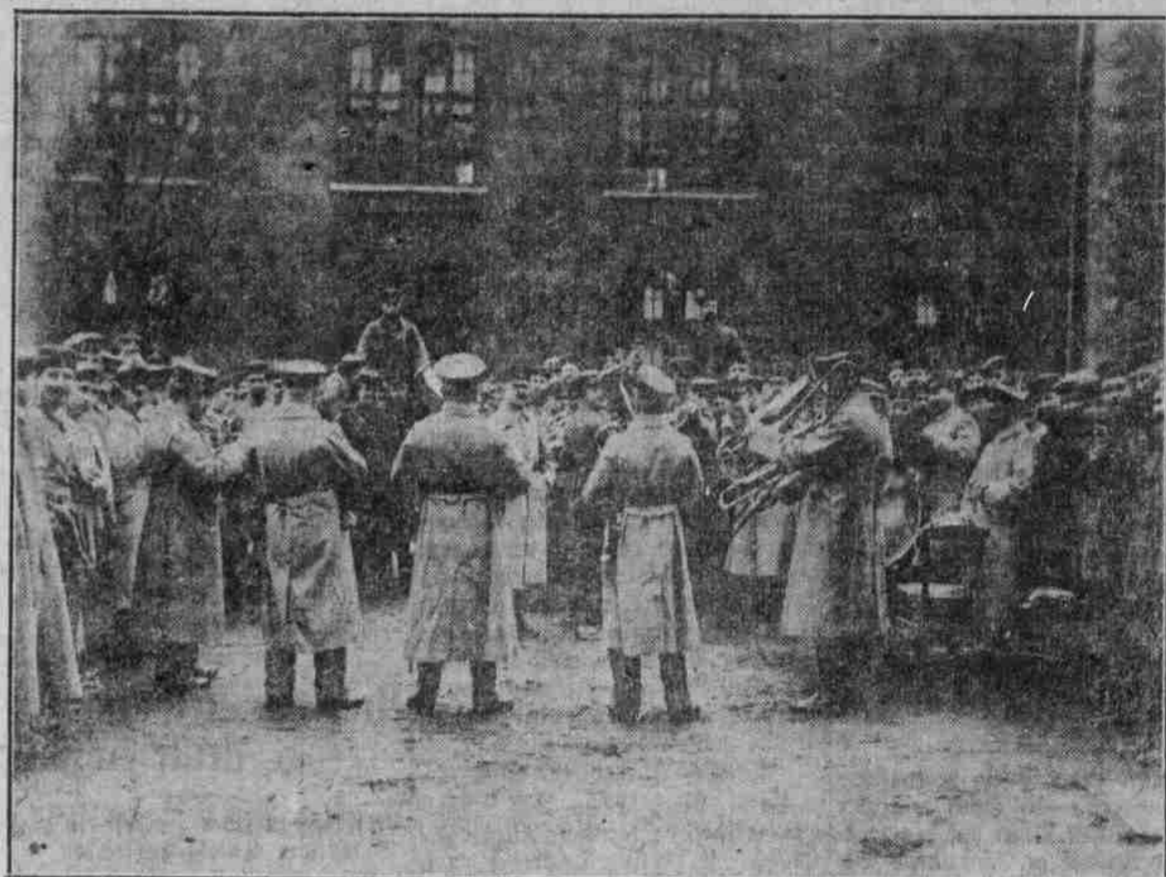
Schützengraben der Jäger am Seeufer.



Serbische Ochsen als Vorspann für die Wagen deutscher Train-Kolonnen auf den grundlosen Wegen bei Mosta.



Oesterreichische Patrouille auf Schneeschuhen im Gebirge.



Ein kleines Ständchen im Hospital in Brüssel.



Ein englisches Heerlager in der Nähe der Pyramiden in Aegypten.

Ein neuer bayerischer Kriegsorden.

König Ludwig von Bayern stiftete zu seinem Geburtsstage einen neuen Kriegsorden, der den Namen König Ludwigskreuz führen soll und der als Zeichen ehrender und dankbarer Anerkennung für solche Personen bestimmt ist, die sich während des Krieges durch dienliche und freiwillige Tätigkeit in der Heimat besondere Verdienste um das Heer oder um die allgemeine Wohlfahrt des Landes erworben haben. Das vom Professor Heder-München entworfene Ordenszeichen ist bereits verliehen an die Königin Maria Theresia von Bayern, an

mehrere Prinzessinnen, an den Prinzen Ludwig Ferdinand, an die Minister, soweit diese noch nicht im Besitze einer bayerischen Kriegsauszeichnung sind, an Hofwürdenträger, viele Beamte, Industrielle und Kaufleute.

Und Jeher gibt.

Einen in der kleinen Gemeinde Oestrich jugendlich der Kaiser Wilhelm-Sitzung abgehaltene Sammlung ergab 22,000 Mark. Das Geld soll für die Veteranen von 1870/71 und des jetzigen Feldzuges verwendet werden.

Der Orient und Süddeutschland.

Aus München wird gemeldet, daß auch von den süddeutschen Eisenbahnverwaltungen die Führung direkter Züge nach dem Orient oder doch wenigstens der Anschluß dieser Züge in Wien oder Budapest an die direkten Züge Berlin-Konstantinopel angestrebt wird. Es soll die begründete Ansicht bestehen, daß in Kürze nicht nur die baltischen größeren Stationen, sondern auch die größeren Stationen des hiesigen Gebietes in Belgien und Nordfrankreich und außerdem des Rheinlandes in den wieder neu einzurichtenden Verkehr nach den bedeutendsten serbischen, bulgarischen

und türkischen Stationen einbezogen werden.

Dem Vaterlande.

In tiefes Leid wurde die Familie des Krates Dr. Lendhoff, Stabsarzt b. R. in Freiburg i. Br. versetzt. Sie zeigt den Heldentod von drei Söhnen im Alter von 18 bis 20 Jahren an, die beim Kriegsausbruch freiwillig unter die Fahnen traten und zuletzt als Bismarckdiesel an den schweren Septemberkämpfen teilgenommen haben. Dort haben die drei hoffnungsvollen Menschen ihr junges Leben dem Vaterlande geweiht.



Der Kaiser in Admirals-Uniform.

Groß-Admiral von Tirpitz, der deutsche Marineminister.



Ein russisches Geschütz kann nur unter den größten Schwierigkeiten in dem Schnee forttransportiert werden.